



ACHTUNG, FERTIG, RESTLOS!

Kartenspiel für 2 bis 5 Personen ab 6 Jahren

MATERIAL

5 Haushaltskarten (rote Rückseite)
45 Lebensmittelkarten
30 Aktionskarten
1 Münze
1 Spielanleitung
Beilage: 6 Food-Waste-Infokarten

Zusätzlich benötigt: Papier und Stift, um Resultate zu notieren



SPIELIDEE UND SPIELZIEL

Werden Lebensmittel nicht konsumiert, waren die Produktion, die damit verbundene Umweltbelastung und das Geldausgeben unnötig.

Ziel des Spiels ist es, einen zugeteilten Haushalt (1 bis 5 Personen) mit der passenden Menge an Lebensmitteln zu versorgen und Food Waste zu vermeiden.

Was dabei hilft: eine Einkaufsliste für gezielte Einkäufe, die richtige Lagerung und Portionierung der Lebensmittel – sowie der genaue Blick aufs Haltbarkeitsdatum. Denn: Steht da «mindestens haltbar bis ...», kann ein Lebensmittel auch nach diesem Datum noch genossen werden, sofern es gut aussieht, riecht und schmeckt.

Zwei weitere Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen: Setzt auf rechtzeitiges Einfrieren und die kreative Verwertung von Resten.

Also: Es gibt viele Möglichkeiten, Food Waste zu vermeiden.

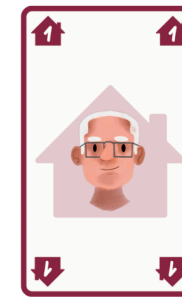
Im Spiel heisst das: möglichst viele passende Lebensmittelkarten sammeln und Aktionskarten clever einsetzen. Viel Erfolg – und viel Spass!

DIE KARTEN

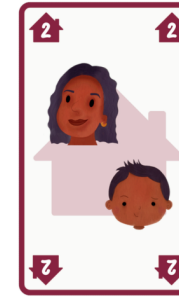
5 HAUSHALTSKARTEN

Sie zeigen an, wie viele Personen im jeweiligen Haushalt leben:

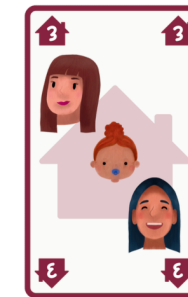
ALBERT



BIANCA & BENI



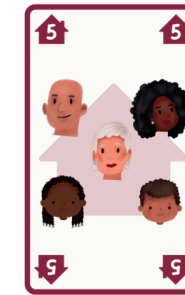
CÉLINE, CHIARA, & CARMEN



DIANA, DEV, DAMIAN & DALIA



ERICH, EMILY, ESTHER, ELLA & EVAN



45 LEBENSMITTELKARTEN

Jeweils mit Wert 1 bis 5:
Brot, Wurst, Erdbeere, Karotte, verpacktes Lebensmittel, Saft



30 AKTIONSKARTEN

Was die Aktionskarten Mixer, Einkaufsliste, falsche Lagerung, Einfrieren, Portionieren und Resteidee bewirken, ist in der Übersicht auf der Rückseite beschrieben.



TIPP:

Ist das Spiel neu oder noch etwas zu knifflig für euch, könnt ihr die Handkarten offen vor euch auf den Tisch legen.

VORBEREITUNG

Mischt die 5 Haushaltskarten und zieht je 1 Karte, ohne sie den Mitspielenden zu zeigen. Diese Karte verrät euch, wie viele Personen in eurem Haushalt leben – und damit auch, welche Lebensmittelmengen (Zahl auf Lebensmittelkarten) zu eurem Haushalt passen.

Nicht benötigte Haushaltskarten legt ihr verdeckt zur Seite.

Wer zuletzt Geburtstag hatte, mischt die übrigen Karten (Lebensmittel- und Aktionskarten) und verteilt je 7 Karten an die Spielenden (spielt ihr mehrere Runden, wird diese Aufgabe jeweils im Uhrzeigersinn weitergegeben).



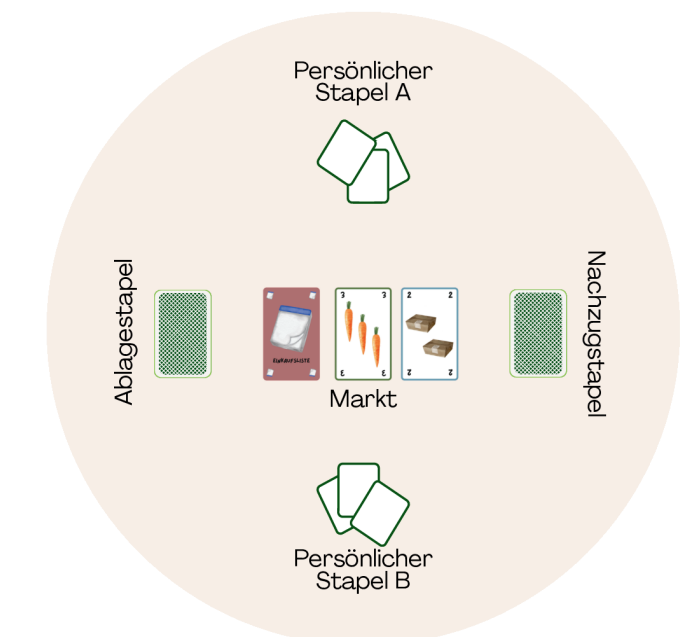
Die zugeteilten Karten werden aufgefächert in der Hand gehalten und in diesem Spiel **Handkarten** genannt.

3 weitere Karten werden nebeneinander offen auf den Tisch gelegt, sie bilden den **Markt**.

Alle übrigen Karten werden als verdeckter **Nachzugstapel** bereitgelegt.

Während des Spiels bildet sich daneben ein verdeckter **Ablagestapel**.

Lebensmittelkarten, welche die Spielenden vor sich ablegen, um Pluspunkte zu verbuchen, bilden den **persönlichen Stapel**.



Spielidee: Tobias Fischer-Künzler

Spielentwicklung:

Tobias Fischer-Künzler, Sonja Herger,
Ursula Perkhofer, Sabrina Solenthaler

Grafikdesign: Magali Lehmann

© Verein Food-Save-Spiel, 2024

Mit freundlicher Unterstützung von:



SPIELVERLAUF



Gespielt wird im Uhrzeigersinn. Die Person links der Kartengeberin bzw. des Kartengebers beginnt.

Wer am Zug ist, legt jeweils 1 Karte ab (obligatorisch). Dazu gibt es folgende 5 Möglichkeiten:

- 1 Eine Lebensmittelkarte, deren Wert zum eigenen Haushalt passt, verdeckt auf den persönlichen Stapel legen (z. B. eine Karte «4 Erdbeeren», wenn man den 4-Personen-Haushalt hat).
➔ Dafür gibt es am Schluss der Runde 1 Pluspunkt.
- 2 Eine beliebige Lebensmittelkarte zusammen mit 1 Aktionskarte «Resteidee» verdeckt auf den persönlichen Stapel legen.
➔ Dafür gibt es am Schluss der Runde 1 Pluspunkt.
- 3 Eine Karte «verpacktes Lebensmittel» oder «Saft», deren Wert nicht zum eigenen Haushalt passt, verdeckt auf den persönlichen Stapel legen.
➔ Damit hat man am Ende der Runde die Chance auf 1 Pluspunkt – die Münze wird entscheiden.
- 4 Eine Aktionskarte (gemäss Beschreibung auf letzter Seite) einsetzen. Dazu legt man sie offen auf den Tisch und nach der Aktion verdeckt auf den Ablagestapel.
- 5 Eine Karte tauschen. Das heisst: 1 der 3 offenen Karten vom Markt oder die oberste Karte vom Nachzugstapel nehmen, danach 1 der Handkarten verdeckt auf den Ablagestapel legen. Wurde 1 Karte vom Markt genommen, wird die oberste Karte vom Nachzugstapel offen auf den Markt gelegt, sodass dieser wieder 3 Karten umfasst.

Im aktuellen Spielzug erhaltene Karten dürfen nicht sofort, sondern frühestens im nächsten Zug eingesetzt werden.

Der Spielzug ist abgeschlossen, die nächste Person links ist an der Reihe.

ABSCHLUSS DER SPIELRUNDE

Das Spiel geht reihum weiter, bis 1 Person nur noch 1 Karte auf der Hand hat – oder 0, falls sie gerade die Zweierkombination Lebensmittelkarte plus «Resteidee» ausspielt.

Dieser Person wird sofort 1 Punkt als Abschlussbonus gutgeschrieben. Alle anderen spielen noch 1 Zug.

Nun ist der Stichtag für die Haltbarkeit der Lebensmittel erreicht. Lebensmittel, die ihr jetzt noch in der Hand haltet, sind nicht mehr geniessbar und damit Food Waste – zumindest grundsätzlich, denn für verpackte Lebensmittel und Saft gibt es noch eine Chance.

Für Food Waste gibt es Minuspunkte, ebenso für unbenutzte Aktionskarten.

PUNKTE ZÄHLEN, GEWINNEN

Ob ihr eine oder mehrere Runden spielt:
Wer am meisten Punkte erzielt, gewinnt.

Zu bereits notierten Punkten für den Einsatz von «Portionieren»-Aktionskarten und den Abschlussbonus (siehe «Abschluss der Spielrunde») kommen am Ende einer Spielrunde die Punkte gemäss nebenstehender Checkliste.

Legt zum Zählen eure Haushaltskarten offen und bewertet die Karten auf dem persönlichen Stapel plus jene auf der Hand.

Spielvariante mit Bewertung der Umweltbelastung

Um die Umweltbelastung durch Food Waste realitätsnäher zu bewerten, könnt ihr für Lebensmittelkarten «Wurst» und «verpackte Lebensmittel», die als Food Waste gelten, je 2 statt 1 Minuspunkt verrechnen.



KARTEN AUF PERSÖNlichem STAPEL

1 Lebensmittelkarte (alle Sorten), die zur eigenen Haushaltsgrösse passt (gleiche Zahl) **1 PUNKT PLUS**

1 Lebensmittelkarte (alle Sorten, alle Zahlen) in Kombination mit 1 Karte «Resteidee» **1 PUNKT PLUS**

1 Karte «verpacktes Lebensmittel» oder «Saft», die nicht zur eigenen Haushaltsgrösse passt: Auf den Etiketten dieser Produkte steht das nun erreichte Datum. Die Münze entscheidet, wie diese Karte bewertet wird. Ihr könnt die Münze für den Zufallsentscheid werfen oder, auf den Rand gestellt, auf dem Spieltisch drehen.

Münze zeigt «MHD» (Mindesthaltbarkeitsdatum): Zum aufgedruckten Datum steht «mindestens haltbar bis», das Produkt ist auch nach diesem Datum noch geniessbar. **1 PUNKT PLUS**

Münze zeigt «VD» (Verbrauchsdatum): Zum aufgedruckten Datum steht «zu verbrauchen bis», danach sollte das Produkt nicht mehr konsumiert werden. **0 PUNKTE**

KARTEN AUF DER HAND

1 Karte «Brot», «Wurst», «Erdbeere» oder «Karotte» (alle Zahlen): Diese Lebensmittel wurden nicht rechtzeitig konsumiert und gelten als Food Waste. **1 PUNKT MINUS**

1 Karte «verpacktes Lebensmittel» oder «Saft» (alle Zahlen): Die Münze entscheidet, wie diese Karte bewertet wird. Im Unterschied zu Karten auf dem persönlichen Stapel (siehe oben) droht hier aber ein Minuspunkt wegen Food Waste.

Münze zeigt «MHD» (Mindesthaltbarkeitsdatum) **1 PUNKT PLUS**

Münze zeigt «VD» (Verbrauchsdatum) **1 PUNKT MINUS**

1 Aktionskarte **1 PUNKT MINUS**

AKTIONSKARTEN UND IHRE FUNKTION

Mixer

Einmal durchmischen, und zwar den Markt. Die 3 offen ausgelegten Karten kommen auf den Ablagestapel und werden durch die obersten 3 Karten des Nachzugstapels ersetzt. Wenn du möchtest, darfst du 1 der 3 neuen Karten auf die Hand nehmen und dafür 1 Karte von der Hand auf den Ablagestapel legen. Um den Markt wieder zu vervollständigen (3 Karten), legst du die oberste Karte des Nachzugstapels auf den Markt.



Einkaufsliste

Cleverer Einkauf: Du darfst die obersten 3 Karten des Nachzugstapels anschauen. 1 davon nimmst du zu deinen Handkarten (zwingend), die 2 weiteren legst du verdeckt auf den Ablagestapel.



Falsche Lagerung

Ein/e Mitspieler/in deiner Wahl hat ein Lebensmittel falsch gelagert. Diese Person muss dir alle Karten ihres persönlichen Stapels hinhalten. Du ziehst 1 davon und legst sie, ohne die Karte anzuschauen, auf den Ablagestapel. Der/Die betroffene Mitspieler/in legt die 2. Karte ebenfalls ab, falls du 1 Karte aus einem «Resteidee»-Doppelpack (siehe unten) erwischt hast.



Einfrieren

Einfrieren ist praktisch – auch im Spiel: Ein/e Mitspieler/in deiner Wahl muss auf den nächsten Spielzug verzichten.



Portionieren

Du portionierst beim Kochen und Schöpfen richtig. Nimm die oberste Karte vom Nachzugstapel. Ist es ein Lebensmittel, wird dir sofort 1 Punkt gutgeschrieben. Ist es eine Aktionskarte, geschieht nichts. In beiden Fällen legst du die gezogene Karte auf den Ablagestapel.



Resteidee

Du verwertest Reste kreativ. Gemeinsam mit dieser Karte darfst du 1 Lebensmittelkarte auf deinen persönlichen Ablagestapel legen, auch wenn ihr Wert nicht zu deinem Haushalt passt.



TIPP:
HALTE DIESE SEITE
WÄHREND DES SPIELENS
ALS SPICKZETTEL BEREIT.